

sin zeswer¹⁾ arm von schellen
 klanc,
 swar er den bôt oder swanc.
 2885 der²⁾ was durch swertslege sô
 hel³⁾:
 der helt was gein prise snel⁴⁾.
 sus fuor der fürste rîche,
 gezimiert wünneclîche.
 Aller manne schœne ein blu-
 omen kranz⁵⁾,
 2890 den vrâgte Karnahkarnanz
 'junchêrre, sâht ir für⁶⁾ iuch varn
 zwên ritter, die sich niht bewarn
 kunnen an ritterlîcher zunft?⁷⁾
 si ringent mit der nôtnunft⁸⁾
 2895 und sint an werdekeit verzagt⁹⁾:
 si fûerent roubes¹⁰⁾ eine magt.
 der knappe wânde, swaz er
 sprach,
 ez wære got, als im verjach¹¹⁾
 frou Herzeloyd diu künegin,
 2900 dosim¹²⁾ underschieden liehten
 schin.
 dô rief er lûte sunder spot
 'nu hilf mir, hilfericher got!
 vil dicke viel an sin gebet¹³⁾
 fil li roy Gahmuret¹⁴⁾.
 2905 der fürste sprach: 'ich pin¹⁵⁾ niht
 got,
 ich leiste ab¹⁶⁾ gerne sin gebot.

du maht¹⁷⁾ hie vier ritter sehn,
 ob du ze rehte kundest spehn.'
 der knappe frâgte fûrbaz
 'du nennest ritter: waz ist 210
 daz?
 hâstu niht¹⁸⁾ gotlicher kraft,
 sô sage mir, wer gît ritter-
 schaft?'
 'daz tuot der künec Artûs.
 junchêrre, komt ir in des hûs,
 der bringet iuch an ritters namn, 215
 daz irs iuch nimmer durfet¹⁹⁾
 schamn.
 ir mugt wol sin von ritters art.'
 von den helden er geschouwet
 wart:
 Dô lac diu gotes kunst an im²⁰⁾.
 von der âventiure ich daz nim²¹⁾, 220
 diu mich mit wârheit des be-
 schiet.
 nie mannes varwe²²⁾ baz geriet
 vor im sit Adâmes zit.
 des wart sin lob von wiben wit.
 aber sprach der knappe sân, 225
 dâ von²³⁾ ein lachen wart getân.
 'ay, ritter got, waz mahtu sin?
 du hâst sus manec vingerlîn²⁴⁾
 an dinen lip gebunden,
 dort oben unt hie unden.' 230
 aldâ begreif²⁵⁾ des knappen hant

1) s. zêse. — 2) Arm. — 3) hell tönend, damit die Schwertschläge zu hören waren. — 4) denn der Held war ruhmbegierig. — 5) Parzival, ein Blütenkranz (die Krone) aller Manneschönheit. — 6) an . . . vorüber. — 7) ihre Ritterwürde außer acht lassen. — 8) Entführung. — 9) sind unehrenhaft geworden. — 10) adv. Gen.: auf räuberische Art. — 11) verkündet hatte. — 12) si im. — 13) zum Gebet (auf die Knie). — 14) Parzival, le fils du roy G. — 15) bin. — 16) aber. — 17) kannst. — 18) niht . . . kraft (Gen.). — 19) braucht. — 20) trat seine Schönheit, ein Kunstwerk Gottes, deutlich zutage. — 21) Hinweis auf Wolframs Quelle. — 22) Aussehen. — 23) worüber. — 24) Ring, Fingerring; hier: Panzerringe. — 25) s. begriffen.